

	<p>Object: Georg Heinrich Ludwig Nicolovius</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Inventory number: IV-01726</p>
--	--

Description

"Vor einem Schreibsekretär mit Briefen und Papieren wendet sich Nicolovius, seine Lektüre unterbrechend, dem Betrachter zu. Hinter ihm öffnet sich ein Fenster auf den Französischen Dom am Berliner Gendarmenmarkt. Auffallend ist der üppige Pflanzenschmuck des Interieurs, der die Dekoration durch Kunstwerke ergänzt. Am linken Bildrand wachsen über einer blühenden Hortensie Ranken empor, die gleich einem Lorbeerkranz die ins Profil gedrehte Büste von Friedrich Heinrich Jacobi umschlingen. Das Christusbild über dem Sekretär stammt von Louise Henry selbst, die 1830 auf der Berliner Akademieausstellung einen "Christus, nach Tizian" präsentierte, eine Kopie des Tizian- Gemäldes im Palazzo Pitti in Florenz [...]. Das von zwei Blumensträußen gerahmte Bild im Bild verweist auf die theologischen Interessen von Nicolovius und mutet wie ein liebevoll geschmückter Altar an. Darunter steht ein Gipsabguß von Rauchs "Käuzchen auf Jünglingskopf" (nach: Maisak/ Kölsch: Gemäldekatalog (2011), S. 109)

Detailed description

Provenienz:

1831-1839 Georg Heinrich Ludwig Nicolovius (1767-1839), Berlin, verheiratet mit Lulu Schlosser (1774-1811), der Tochter Cornelia Goethes [1]

1839-1916 [...]

o.D. - 1916 Eugenie Nicolovius (1842-1916), verheiratet mit Georg August Heuser (1835-1903), im Erbgang von der Familie Nicolovius erhalten [1]

1916-05.1.1938 Robert F. Heuser (1864-1938), München, Urenkel des Porträtierten, im Erbgang von Eugenie Nicolovius erhalten [1]

5.01.1938 - 20.10.1938 Tullio Heuser-Covaz (1904-1978), im Erbgang von seinem Adoptivvater Robert F. Heuser erhalten [2]

20.10.1938 Freies Deutsches Hochstift/Frankfurter Goethe-Museum, als Stiftung von Tullio

Heuser-Covaz erhalten [2]

[1] Petra Maisak, Gerhard Kölsch: Frankfurter Goethe-Museum. Die Gemälde. Bestandskatalog. Frankfurt 2011, Nr. 99, S. 109.

[2] Hausarchiv Goethe-Museum, Akte Robert-Heuser-Stiftung 1938

Provenienzbewertung:

Grün: Provenienz unproblematisch

Stand: 05.03.2019, Dr. Anja Heuß (Provenienzforscherin)

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand
Measurements:	55,4 x 47,2 cm

Events

Painted	When	1831
	Who	Louise Henry (1798-1839)
	Where	Berlin
Owned	When	Until 1916
	Who	Eugenie Heuser (1842-1916)
	Where	
Owned	When	1916-1938
	Who	Robert F. Heuser (Privatier) (1864-1938)
	Where	Munich
Owned	When	January 5, 1938-August 1, 1938
	Who	Tullio Heuser-Covaz (1904-1978)
	Where	Munich
Donated / present	When	August 1938
	Who	Tullio Heuser-Covaz (1904-1978)
	Where	Munich
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Georg Heinrich Ludwig Nicolovius (1767-1839)
	Where	

Keywords

- Art of painting
- Ganzfigur
- Gelehrtenporträt
- Interior design
- Painting
- Portrait

Literature

- Maisak, Petra | Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 99, S. 109
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Tübingen, Kat. 75, S. 52